MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT
HALLE-WITTENBERG

Institut für Kunstgeschichte, Archäologien
und Klassische Altertumswissenschaften
Seminar für Klassische Archäologie

Einladung zum Gastvortrag

Prof. Dr. Philipp Kobusch
(Universität Rostock)

Die Agora von Athen – ein zergliederter Raum

Die Athener Agora im heutigen Stadtbild (Abb. © George E. Koronaios: https://commons.wikimedia.org/wiki/File: View_of_the_Ancient_Agora_of_Athens_from_the_Areopagus_on_September_24, 2021.jpg)

Montag, 17. November 2025
18.00 Uhr c.t.
Hörsaal Robertinum, Universitätsplatz 12

Üblicherweise wird die Athener Agora als ein in sich geschlossener, einheitlicher Platz wahrgenommen. Mit der zunehmenden Verdichtung der Randbebauung seit dem 4. Jh. v. Chr. wird diese Einheitlichkeit auch architektonisch betont. Gleichzeitig kann aber auf der Grundlage sowohl von archäologischen, als auch schriftlichen Quellen gezeigt werden, dass der Freiraum der Agora durch vielfältige Grenzen und Binnengliederungen durchzogen war mit ihren jeweiligen juristischen, politisch-sozialen und religiösen Implikationen. Der Vortrag präsentiert die entsprechenden Belege und versucht zu zeigen, in welchem Umfang solche Binnengrenzen den Platz und seine Nutzungsmöglichkeiten strukturierten und damit die Nutzbarkeit der Agora präfigurierten.

Prof. Dr. Helga Bumke Dr. Raphael A. Eser Dr. Stephan Faust Dr. Aylin Tanrıöver